



Ökumenischer Neujahrsgottesdienst der Christen in Steinhagen und Brockhagen

Der ökumenische Neujahrsgottesdienst hat seit vielen Jahren einen festen Platz im Kalender der Christen in Steinhagen und Brockhagen. Am diesjährigen Neujahrstag versammelten sich die Gläubigen der katholischen Kirche, der evangelischen Kirche, der Landeskirchlichen Gemeinschaft, der evangelischen Freikirche und der Neuapostolischen Kirche in der St. Georgskirche in Brockhagen zum gemeinsamen Gottesdienst.

Siehe, ich mache alles neu!

Dieses Bibelwort aus Offenbarung 21, Vers 5 ist die ökumenische Jahreslosung für 2026. Sie wird von der ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) ausgewählt und diente als Grundlage für den ökumenischen Gottesdienst. Pfarrer Marcel Friesen, seit April in der evangelischen Kirchengemeinde in Steinhagen tätig, verdeutlichte in seiner Predigt was es bedeutet, wenn etwas Neues kommt. Auch wenn wir mitunter skeptisch sind, und sogar sein sollten, aus Gottes Hand dürfen wir Neues voller Gottvertrauen annehmen.

Musik

Der Posaunenchor sorgte für die musikalische Begleitung. Hoffnung, Vertrauen und Loben kam in den gemeinsam gesungenen Liedern zum Ausdruck. Als musikalischer Abschluss erfüllte traditionell das kraftvolle „O du fröhliche“ die ganze Kirche.

Gemeinschaft und Kollekte

Als Kollekten-Zweck hatte der ökumenische Arbeitskreis von Steinhagen und Brockhagen in diesem Jahr ein Projekt des Bürgerkomitees Steinhagen ausgesucht: Das Geld wird als Unterstützung für den Neubau einer Lagerhalle im Good News Center Kigabare in Nairobi verwendet.

Nach dem Gottesdienst konnten die Gottesdienstbesucher bei Gebäck, Kaffee, Tee und Glühwein in der Kirche zusammen sein. Eine tolle ökumenische Gemeinschaft, die die Christen in Steinhagen und Brockhagen auch in 2026 mit vielen gemeinsamen Aktionen wieder oft zusammenführen wird. Alle freuen sich schon jetzt darauf!

10. Januar 2026

Text: J.D.

Fotos: Uwe Goldstein

